

Wahlverwandtschaften 2014 präsentiert gemeinsam mit MilionArt, unter der kuratorischen Leitung von Mag. Isabelle Mereb (Stuttgart) ausgewählte Werke dreier Künstler, die die Grenzen des Fremden überwunden haben und ihre Unterschiedlichkeit durch die Gemeinsamkeit zum Ausdruck bringen. Die Begegnung von Mensch, Natur und Kunst an einem Ort, der zum Wahlort wird, durch eine Interaktion, die zur Wahlverwandtschaft führt. Die Kunst ist präsent ohne sich in den Vordergrund zu drängen, sie spiegelt das Leben wider ohne es zu beanspruchen, sie ist verwandt und trotzdem so einzigartig. Kunstliebhaber, Kunstfreunde, Kunstseelen & Künstler sind „Willkommen“, um die pulsierende Wechselbeziehung von Nerone, Wilhelm Senoner und Ernst Müller in erlesenem Ambiente zu genießen.



for Friends

HOTEL MÖSERN SEEFELD TIROL

AUSSTELLUNGSDAUER BIS 30. 11. 2014

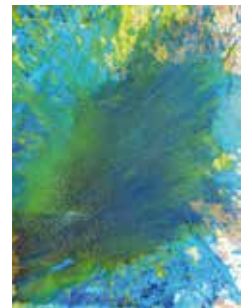
ALLE BILDER DER AUSSTELLUNG AUCH UNTER WWW.FOR-FRIENDS-HOTEL.AT/ARTWALK

Das For Friends Kunstbuch 2014 inkl. Verkaufskatalog erscheint im August 2014

Am Wiesenhang 1, 6100 Mösern, Austria, Tel.: +43 (0)5212 20300, talk-to@for-friends-hotel.at, www.for-friends-hotel.at

NERONE
SENONER
MÜLLER

SIND SICH DREI AUF NATURGEWALTIGE ART EINS, SO SIND SIE WAHLVERWANDT



NERONE

“DER SCHMERZ DES LEBENS WIRD ZU POESIE”

Als Einzelgänger und Exzentriker abgestempelt begann der Poet, Schriftsteller und Musiker Sergio Terzi „Nerone“ (geb. 1939 in Villarotta di Luzzara, Italien) im Alter von 30 Jahren unter dem Einfluss von Antonio Ligabue zu malen, um dramatischen Erlebnissen Ausdruck zu verleihen. Durch die erfolgreiche Teilnahme an Biennalen in Italien erlangt er internationale Anerkennung, wird in den USA gefeiert und findet schließlich seine Freiheit in der Abstraktion, die an das amerikanische Action Painting erinnert. Nerone hebt, durch die Vielseitigkeit in der Verwendung von unterschiedlichen Materialien und die gekonnte Zusammensetzung der Farben, die Spiritualität und die Seele der Menschheit kraftvoll hervor.

WILHELM SENONER

“KANTEN AUS DEM FELSEN, IN DENEN ICH MEINE GESTALTEN FAND”

Der Südtiroler Bildhauer und Maler Wilhelm Senoner (geb. 1946 in St. Ulrich-Gröden) kreiert zwei Arten von einmaligen, oft lebensgroßen Skulpturen. Plein-Air Skulpturen aus Bronze und Indoor-Skulpturen aus Lindenholz, deren Oberflächen mit Sägemehl, Leim und Acrylfarben oder pulverisierten Pigmenten behandelt werden. Einzigartig sind die Hinterköpfe der Figuren, die in Fischflossen, Schwalbenschwänzen oder Pflanzenblättern auslaufen. Ein weiteres Charakteristikum der magischen Artefakte ist die Einheit von Skulptur und Plinthe, was eine kraftvolle Erdverbundenheit erzeugt. Durch die intensive Auseinandersetzung mit den Kunstwerken spürt der Betrachter die Ehrfurcht des Künstlers vor der Schöpfung und ihrer Krone, der Natur.

ERNST MÜLLER

“ICH MALE MIT MEINER SEELE”

Die Leidenschaft für die Malerei und die tiefe Heimatverbundenheit des Südtiroler Künstlers Ernst Müller (geb. 1951 in Schlanders) bannen grandiose Landschaften und bäuerliches Ambiente auf die Leinwand, deren Faszination und Dynamik sich der Betrachter nicht entziehen kann. Die Leuchtkraft der Farben aus reinsten Pigmenten ist einzigartig. Neben dem hohen künstlerischen Rang der Werke, zu denen auch Holzschnitte, Bühnenbilder und Griechenlandsereien gehören, sind manche Darstellungen aus dem bäuerlichen Leben von historischem Wert. Einige dieser unwiederbringlich verlorenen Kulturgüter sind bereits zerfallen, leben aber in Müllers Ölbildern sichtbar und erfahrbar weiter.